Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 10 (1903)

**Heft:** 13

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Religions-Unterrichtes. Die Herren famen aber "läh" an. Neben mehreren Rednern rückte ihm besonders Ministerialrat Dr. Eisenhuth nannhaft auf den Leib. Er führte aus, man solle doch über eine so ernste Sache, wie es die Religion ist, keine "Glossen" machen. Er halte sich als Vorstand der hessischen Schulverwaltung verpstichtet, die Lehrer gegen den Vorwurf in Schntz zu nehmen, die Erteilung des Religions-Unterrichts sei ihnen eine Last. Wäre das wirtlich der Fall, so würde er es aufrichtig bedauern. Er sei aber der sesten U eberzeugung, daß die überwältigende Mehrheit der Lehrer Hessens es als einen ungerechten Eingriff in ihre heiligsten Erziehungsrechte betrachten würden, wenn man ihnen den Religions-Unterricht nehmen und die Erteilung desselben ausschließlich ten Eeistlichen übertragen wollte. Natürlich verliesen die "freisinnigen" Anregungen im Sande. Hut ab vor dem wackern Ministerialrate!

## Freies kathol. Lehrerseminar in Zug

Die Schlufprüfungen finden den 20. und 21. April statt; die Aufnahmsprüfungen für die neuen Kandidaten den 29. April. Beginn des neuen Kurses den 30. April. Behufs Prospekt und nähere Auskunft wende man sich an die Pirektion.

# Offene Tehrerstellen.

Infolge Resignation und Beförderung der bisherigen Inhaber sind an der Primarschule in Meggen zwei Lehrerstellen neu zu besetzen. — Die Gemeinde leistet zur gesetzlichen Besoldung eine Zulage von 300 bis 350 Fr.

Bewerber wollen sich bis 30. März beim Erziehungs=Departement des At. Luzern unter Beilage der Zeugnisse anmelden. (H 1135 Lz) Meggen, den 20. März 1903.

Die Schulbehörden.

Ein junger, frästiger



wenn möglich Deutsch und Französisch sprechend, findet in einem Hotel Ensiedelns Anstellung als Vortier.

Austunft erteilt die Redaftion.

Wo ist ein musikalisch veranlagter Lehrer, der je Sonntags in einer Diaspora-Gemeinde um entsprechende Entschädigung den Kirchenchor leiten könnte? (Die Red.)



Bei Korrespondenzen, Bestellungen 20. an die hier inserierenden Firmen sitten wir, die verehrten Inserenten nach Möglichkeit zu berücklichtigen und sich freundtichst immer auf die "Pädagogische Blätter" als Quell beziehen zu wollen.

# Pensionnat cathol. de jeunes gens

Estavayer-le-lac (Suisse).

Gründlicher Unterricht in ber frangösischen, englischen und italienischen Sprache Buchhaltung und Sandelstenntniffen.

Hvezieller Vorbereitungskurs für Polt-, Gisenbahnund Telegraphenexamen, sowie für Banken.

Man ist gebeten, sich früh anzumelden an

**A. Renevey.** Direktor.



Es sei dem Unterzeichneten gestattet, bei Beginn der Malfahrt und der Schulausfluge ben v. Sochm. Berren Beiftlichen, Lehrern und Freunden feinen



in empfehlente Erinnerung gu bringen.

Hochachtend.

Cl. Frei, Redattor.

# Offene Schulftelle

Schmerikon, Mittelschule, 3., 4., und 5. Klasse. Gehalt 1400 Fr., volle Wohnungsentschädigung, 100 Fr. für Vorbeten und Aufficht, 70 Fr. für Penfionskaffe.

Anmelbung bis 22. April 1903 bei Berrn Pfarrer Rarl Weber, Schulratspräsident.

Die Schulratskanzlei.

# Adelrich Benziger & Cie.

in Einsiedeln

empfehlen sich für Anfertigung von

#### Vereinsfahnen.

Photographien und Zeichnungen nebst genauen Kostenberechnungen stehen zu Diensten.

Eigene Stickerei-Ateliers.

31 verfaufen: 2. Wyß. Katholisches Religionslehrbuch für höhere volksschulen. Ca. 20 guterhaltene Expl. à 40-50 Cts. Wo, sagt die Exp. ds. Vl.

### Pension Holdener Ober-Yberg.

(1126 Meter über Meer. 3 Std. von Einsiedeln.)

Ausgezeichneter Höhen-Luftkurort, meteorologisch nachgewiesen konkurrenzfähig mit Arosa, Beatenberg, Davos, Engelberg etc. Terasse — Gärten — Spielplätze — Badeeinrichtung. Das ganze Jahr geöffnet. — Pensionspreis 4—5½ Fr. per Tag. — Von Mitte September bis Mitte Juni auch Pension zu 3 bis 4 Fr. mit drei Mahlzeiten.

Fr. Holdener, alt-Lehrer.

### Offene Jehrerstelle in Buochs.

Infolge Resignation ist in Buochs, At. Nidwalden, die Lehrerstelle an der obern Knabenschule (5. und 6. Klasse) frei geworden und wird daher auf Ansang Mai ein tüchtiger Lehrer gesucht.

Gehalt: Je nach Uebereinkommen - (wenigstens 1300 Fr.)

Anmelbungen mit Patentausweis und Zeugnissen sind bis am 4. April b. J. zu fenden an bas

Schulratspräsidium in Buochs.

### Institut Delessert

Château de Lucens (Vaud)

gegründet 1864 zum Studium **moderner** Sprachen und deren **Handels-korrespondenz**. — Beginn des Sommersemesters am 21. April 1903. — Besondere Abteilung mit vollständigem Unterricht für Knaben von 12 Jahren an. Mässige Preise. Prospektus durch

Porchet & Pfaff, Direktoren und Besitzer.

### Zweifel-Weber, St. Gallen

💤 zum Schweizer Musikhaus 🐾

grösstes und besteingerichtetes Musikgeschäft der östl. Schweiz empfiehlt höfl.

#### Harmoniums, Pianos u. Flügel Musikinstrumente jeder Art. Musikalien in grösster Auswahl.

Kataloge gratis. Einsichtssendungen.

- Lehrern und Behörden spezieller Rabatt. - 3-

Mess- u. Tischweine. Echte Weine für die hl. Messe sowie in- und ausländische Tischweine zu Tagespreisen liefern unter Zusicherung guter und schneller Bedienung Gebr. Kuster, Schmerikon.

Wertvolles Haus- und Heilmittel, das in keinem Hause fehlen sollte! Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt!



# Einsiedler **Balsamtropfen**

(Aromatischer Lebensbalsam)

seit vielen Jahrzehnten in Tausenden von Familien der Schweiz und des Auslandes als überaus belebendes, stärkendes und kräftigendes Hausu. Heilmittel ersten Ranges bekannt u. beliebt Unü ertroffen bei: Ohnmachtsanfällen, Unwohlsein, Kopfschmerzen, Magenweh, Krämpfen, Unterleibsschmerzen etc. — Aeusserlich gegen rheumatische und nervöse Kopf-, Ohren- und Zahnschmerzen etc. — **Preis** per Flasche mit Gebrauchsanweisung nur **1 Fr.** 

Bei Abnahme von 3 Flaschen Frankozusendung. Allein echt zu beziehen bei:

### SPÖRRI & DÜGGELIN, Apoth. z. Ilge, EINSIEDELN.

Anerkannt beste und billigste Bezugsquelle.

Angenehmer, leichter und lohnender Ne benverdienst. Bestellungen werden um

# Technikum Freiburg (Schweiz).

Fachschulen

für Maschinen-, Elektro- und Bautechniker, Kunstgewerbe, (Stein- und Holzbildhauerei, Dekorationsmalerei, Lithographie, Stickerei, mit Werkstätten, u. f. Zeichenlehrer

Lehrwerkstätten

für Mechaniker, Steinmetzer, Maurer, Zimmerleute, Schreiner und Möbelschreiner.

Der Unterricht wird in französicher Sprache erteilt. Für Schüler, die des Französischen nicht mächtig sind, besteht ein Vorkurs, vom 14. April bis 1. August 1903. Auskunft und Programm kostenlos.

Die Direktion.

## Fräfel & Co., St. Gallen

empfehlen ihre felbstverfertigten und anerkannt preiswürdigen

# Paramente Dereinsfahnen,

sowie Metallgeräte, Statuen, Teppiche ic. für kirchlichen Gebrauch aus bestbewährten Kunstanftalten.

Kataloge und billigstmögliche Offerten zu Diensten.

Renovieren

abgeschaffter Tafeln mit Schieferfarbe besorgt billigst unter Garantie an Ort und Stelle

Joh. Weber-Zollinger, Pfäffikon (Zürich.)

Alle in dieser und anderen Zeitschriften besprochenen oder angezeigten Bücher, Zeitschriften und Bilder sind teils vorrätig oder zu beziehen von Adelrich Benziger & Cie., Einsiedeln

### Fin ausgezeichnetes Buch für kath. Töchter

von P. Gölestin Muss, Benediktiner von Maria Einfiedeln, z. Zt. Pfarrer in Düns, Vorarlberg.

# Mit ins Ceben. Gebete den Töch-

tern des katholischen Volkes als Vegleiter durch die Jugendsiahre gewidmet. Mit bischöflicher Druckbewilligung. Mit Chromoziertitel und 3 Stahlstichen. 800 Seiten. 24".

Gebunden à Fr. 2. — bis Fr. 5.50.

Der Hochw. Herr Dr. Johannes Katschthaler, Fürsterzbischof von Salzburg, schreibt: Das Büchlein Muffs "Mit ins Leben" habe ich mit großem Interesse eingesehen und stehe nicht an, dasselbe allen kath. Jungfrauen auf das beste zu empsehlen, denn es ist durchaus gut und praktisch.

#### Bu Bdjulprämien vorzüglich geeignet!

Ju beziehen durch alle Buchhandlungen sowie durch die Verlagsanstalt Benziger & Co. U.-G., Einsiedeln.



Kataloge gratis.

Gebrüder Hug & Co., Zürich.

Ständige Auswahl von ea. 200

#### Pianos und Harmoniums

Solide einheimische Marken.

Vertretung der ersten ausländ. Fabrikon.

**=** Choration **=** 

Kleinstes, leichtestes, billigstes Harmonium von 3 Okt. Gew. 5 Kilo. Preis: 50 Fr. Auskunft bereitwilligst.

🕳 Vorzugsbedingungen für die tit. Lehrerschaft. 💳

#### Briefkasten der Redaktion.

- 1. In Sachen der bedenklich anrüchigen Thurgauer Abberufungsaffaire sei betont, daß Herr Lehrer M. in unser Blatt nie weder ein Wort geschrieben noch einges sandt hat.
- 2. An mehrere: Die befannten "Orthographieblätter" (15 Pfg.) und "Grammatikblätter" von Sterzels Verlag in Gumbinnen sind seit März 1900 in 100,000 Exemplaren erschienen. Neuestens liegt auch ein ausgezeichnetes bezilgl. Lehrerheft mit 175 Diktaten zu 50 Pfg. vor.

3. Litt rarisches — Das Hufeisen — Für die Schule — Das neue engl. Schulgesetz — Bereinigung der Lehrer aller Schulstusen: alles gesetzt und folgt bald. — Rachsicht!